

	Schon August 1941 in der „ Atlantik-Charta “ gemeinsame Erklärung Präsident F.D. Roosevelts und Churchills über Zielvorstellungen der westlichen Demokratien (kein Gebietszuwachs, Gebietsveränderung nur mit Willen der betroffenen Völker, freie Entscheidung über die Regierungsform).
	Nachdem sich inzwischen die Alliierte Kriegskoalition (Engl.-SU-USA) gebildet hatte, die durch große innere Spannungen belastet war [Stalin war ja Hitlers Komplize beim Überfall auf Polen 1939 und bestand absolut auf den dabei auf Grund des Hitler-Stalin-Paktes gemachten Annexionen (Ostpolen / baltische Staaten), obwohl er als Vorbedingung der Koalitionsbildung die Atlantik-Charta unterzeichnet hatte]; außerdem drängte Stalin ungeduldig auf Landung der Alliierten und Errichtung einer ‚Zweiten Front‘ in Westeuropa
	1 9 4 2 / 4 3 m i l i t ä r i s c h e W e n d e
Nov.1942	Alliierte Landung unter General Eisenhower in Nordafrika (Marokko + Algerien)
Mai 1943	Kapitulation der deutschen u. ital. Truppen in Nordafrika (seit 1941 dt. ‚Afrikakorps‘ unter Rommel zur Unterstützung des ital. Vorstoßes auf Ägypten u. Suezkanal); über 250.000 Dt.e in Gefangenschaft.
Juni 1943	Landung der Alliierten in Sizilien
Juli 1943	Sturz Mussolinis u. Waffenstillstandsgesuch der neuen It. Regierung (Mussolini kurz darauf durch dt. Kommando vom Gran Sasso entführt, im Mai 1945 von Partisanen erschossen).
Nov. 1942 - Jan. 1943	Nach Vorstoß dt.er Armeen zum Kaukasus (Ziel Erdölfelder) russ. Großoffensive u. Einschließung der 6. Armee in Stalingrad . Hitler verweigert aus Prestigegründen Rückzugsbefehl. General Paulus kapituliert mit den Trümmern einer Armee von ehemals 300.000 Mann.
Aug. 1943	Durchbruch der Roten Armee auf 1000 km Breite von 300 km Tiefe
1942/43	Verlust der deutschen Luftüberlegenheit: Ab Frühjahr 1942 alliierte Bombenangriffe auf dt.e Städte [insgesamt ca. 600.000 Tote]. „Geheimwaffen“ V1 und V2 [Raketen] (letztere v.a. gegen England sowie belg. u. holländ. Städte, ca. 60.000 engl. Lufttote) ändern daran nichts .
	Zugleich im Pazifik Wende durch schwere Niederlage der Japaner bei den Midway-Inseln.
Jan. 1943	Roosevelt u. Churchill legen sich auf Treffen in Casablanca auf Forderung nach bedingungsloser Kapitulation / „unconditional surrender“ fest. [Von Goebbels sofort für die Durchhaltepropaganda genutzt.]
Ende 1943	Erste Konferenz der 3 Hauptalliierten mit Roosevelt, Stalin u. Churchill in Teheran : ■ Entscheidung für Landung an Kanalküste; ■ Westverschiebung Polens (d.h. Polen wird für den Verlust Ostpolens an die SU mit den deutschen Ostgebieten entschädigt); ■ Pläne, Deutschland in kleinere Staaten zu zerstückeln. <i>Churchill in beginnender Sorge vor riesigem sowjetischen Übergewicht im Nachkriegseuropa vergeblich für Angriff auf Balkan u. längs der Donau, um Balkan + Mitteleuropa gegen sowjetische Expansion abzuschirmen. Stalin setzt durch, dass Südosteuropa außerhalb der strategischen Planungen der Briten u. Amerikaner bleibt. Damit ist eine Grundentscheidung für die Machtverhältnisse der Nachkriegszeit gefallen.</i> Roosevelt gibt sich über Ziele Stalins schwerer Täuschung hin: „Mir ist so, als ob Stalin nichts anderes wünscht, als Sicherheit für sein Land, und ich sage mir, wenn ich ihm nun alles gebe, was in meiner Macht steht, und keine Gegenleistung verlange, dann wird er sich – noblesse oblige – nichts einzuverleiben versuchen und für eine Welt der Demokratie und es Frieden arbeiten.“
6.6.1944	= „D-Day“: Angloamerikanische Invasion in der Normandie, nach 10 Tagen 1 Mill. Mann u. 300.000 Fahrzeuge auf dem Festland
20.7.1944	Gescheitertes Attentat auf Hitler durch Stauffenberg. Staatsstreichversuch der dt. Widerstandsbe- wegung.
Aug 1944	Mit amerik. Truppen zieht de Gaulle an Spitze einer frz. Panzerdivision in Paris ein.
1944	Im Machtbereich der sowjetischen Armee (Bugarien, Rumänien, Ungarn, Polen) sofort Umgestaltung der inneren Verhältnisse im sowjetkommunistischen Sinn ohne Rücksicht auf die westlichen Verbündeten
Febr. 1945	Roosevelt, Churchill und Stalin legen auf der Konferenz von Jalta die Kapitulationsbedingungen für Dtl.d. fest, v.a. Westverschiebung Polens
Ab Jan.1945	Einbruch der roten Armee in Ostdtld. Flüchtlingsströme (Bombenangriff auf das mit Flüchtlingen überfüllte Dresden 13./14. Februar.
April 1945	Amerikaner u Russen treffen sich an der Elbe. Ring um Berlin.
30.4.1945	Hitler erschießt sich im Bunker der Reichskanzlei in Berlin.
7./8-5.45	Die von ihm eingesetzte Regierung unter Großadm. Dönitz entschließt sich zur Kapitulation
2.9.1945	Wenige Monate danach Kapitulation Japans (nach Atombombenabwürfen auf Hiroshima u. Nagasaki)